

Montageanleitung
Systemtemperaturwächter

STW

Inhaltsverzeichnis

1.	Zu dieser Anleitung.....	3
1.1	Inhalt dieser Anleitung.....	3
1.2	Verwendete Symbole.....	3
1.3	An wen wendet sich diese Anleitung?.....	3
1.4	Lieferumfang.....	4
2.	Sicherheit.....	5
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
2.2	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	5
2.3	Eigenschaften des Ausdehnungsmittels.....	5
2.4	Schutzleiteranschluss.....	5
3.	Technische Angaben.....	7
3.1	Technische Daten.....	7
4.	Montage.....	8
4.1	Rohrmontage.....	8
5.	Installation.....	9
5.1	Elektroanschluss allgemein.....	9
5.2	Schutzleiteranschluss.....	9
5.3	Anschlusspläne.....	10
6.	Einstellungen.....	12
6.1	Einstellung durchführen.....	12
6.2	Wärmeerzeuger mit REM.....	13
6.3	Wärmeerzeuger mit EWM.....	13
6.4	Wärmeerzeuger mit MEWM.....	13

1. Zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage des Zubehörs sorgfältig durch!

1.1 Inhalt dieser Anleitung

Inhalt dieser Anleitung ist die Montage und Einstellung des Systemtemperaturwächter STW.



Das *Installationshandbuch* des verwendeten Wärmeerzeugers ist zu beachten.

1.2 Verwendete Symbole



Gefahr! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für Leib und Leben.



Stromschlaggefahr! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für Leib und Leben durch Elektrizität!



Achtung! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für die Umwelt und das Gerät.



Hinweis/Tipp: Hier finden Sie Hintergrundinformationen und hilfreiche Tipps.



Verweis auf zusätzliche Informationen in anderen Unterlagen.

1.3 An wen wendet sich diese Anleitung?

Diese Montageanleitung wendet sich an den Heizungsfachmann, der das Zubehör montiert.

Zu dieser Anleitung

1.4 Lieferumfang

Lieferumfang

- Systemtemperaturwächter STW mit Anschlussleitung 3 m
- PG-Verschraubung
- Schlauchschelle 15-100 mm
- Montageanleitung
- Zusatztypschild 230 V

2. Sicherheit



Gefahr! Beachten Sie unbedingt die folgenden Sicherheitshinweise! Sie gefährden sonst sich selbst und andere.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Systemtemperaturwächter STW dient in Verbindung mit Reglern der Serie ISR zur Absicherung von Heizkreisen gegen zu hohe Temperaturen.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



Stromschlaggefahr! Alle mit der Installation verbundenen Elektroarbeiten dürfen nur von einer elektrotechnisch ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden!



Achtung! Bei der Installation des Zubehörs besteht die Gefahr erheblicher Sachschäden. Deshalb darf das Zubehör nur durch Fachunternehmen montiert und durch Sachkundige der Erstellerrfirmen erstmalig in Betrieb genommen werden!

Verwendetes Zubehör muss den Technischen Regeln entsprechen und vom Hersteller in Verbindung mit diesem Zubehör zugelassen sein.



Achtung! Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden.

Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen am Zubehör sind nicht gestattet, da sie Menschen gefährden und zu Schäden am Zubehör führen können. Bei Nichtbeachtung erlischt die Zulassung des Zubehörs.

2.3 Eigenschaften des Ausdehnungsmittels



Bei einem eventuellen Bruch des Messsystems kann Ausdehnungsflüssigkeit austreten. Die physikalischen und toxikologischen Eigenschaften der Ausdehnungsflüssigkeit sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Hinweis: Der Regelbereich des Systemtemperaturwächters STW beträgt 15...95 °C.

Regelbereich °C	Gefährliche Reaktion	Zündtemperatur °C	wassergefährdend	Toxikologische Angaben		
				reizend	gesundheitsgefährdend	toxisch
< 200	nein	375	Klasse 1, schwach gefährdend *)	nein	nein	nein

*) nach Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (VwVwS)

2.4 Schutzleiteranschluss



Stromschlaggefahr! Gefahr für Leib und Leben durch elektrischen Strom! Wenn mit dem Systemtemperaturwächter STW keine Schutzkleinspannung geschaltet wird, muss die Zuleitung durch eine geeignete Zuleitung (z.B. H05 VV-F 3x1mm²) getauscht werden. Außerdem muss der Schutzleiter zwingend angeschlossen werden!

Sicherheit



Hinweis: Das im Lieferumfang befindliche Zusatztypschild ist über das am Systemtemperaturwächter STW angebrachte Typschild zu kleben.

3. Technische Angaben

3.1 Technische Daten

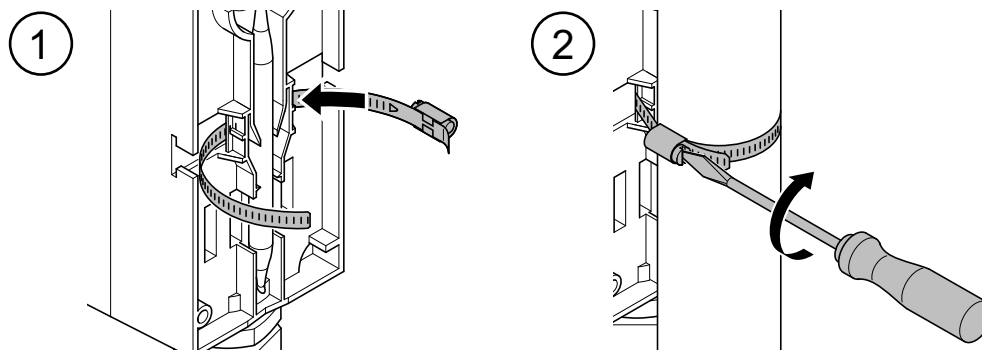
Elektrischer Kontakt	Sprungschalter mit einpoligem Umschaltkontakt
Schaltleistung am Öffnungskontakt (Kontaktbahn 1-2)	AC 230 V +10%, 16 (2,5) A, $\cos \varphi=1$ (0,6) DC 230 V +10%, 0,25 A
Schaltleistung am Schließkontakt (Kontaktbahn 1-4)	AC 230 V +10%; 6,3 (2,5) A, $\cos \varphi=1$ (0,6) DC 230 V +10%, 0,25 A
Elektrischer Anschluss	Push-In® - Klemmtechnik
Anschlussquerschnitt	0,75 bis 2,5 mm ² feindrähtig (eindrähtig, feindrähtig mit Aderendhülse)
Schaltsicherheit	AC/DC=10 V, 5 mA, vergoldeter Kontakt
Zulässige Umgebungstemperatur Temperaturfühler	max. Sollwert + 25 K bzw. + 15 %
Zulässige Lagertemperatur max.	+80°C
Zulässige Lagertemperatur min.	-30°C
Kabeleinführung	Kabelverschraubung M20 x 1,5 für Kabel-Ø 6-12 mm
Gehäusebefestigung	Rohrmontage mit Spannband für Rohrdurchmesser 15-100 mm Schutzhülsenmontage Wandmontage
Gewicht	0,2 kg
Schutzart	IP 54
Betriebsmedium	Wasser, Öl, Luft, Heißdampf, Abgas

Montage

4. Montage

4.1 Rohrmontage

Abb. 1: Rohrmontage



1. Beiliegende Schlauchschelle an der Rückseite des Systemtemperaturwächters STW gemäß Abb. durch die Haltetasche schieben
2. Systemtemperaturwächter STW gemäß Abb. mit der Schlauchschelle am Vorlaufrohr des Mischerheizkreises befestigen
3. Überstehendes Ende der Schlauchschelle nach Bedarf kürzen



Hinweis: Der Systemtemperaturwächter STW muss an einer geeigneten Stelle angebracht werden, wo er vor Fremderwärmung (z.B. durch einen Pufferspeicher) und vor Fehlzirkulation im Rohr geschützt ist.

5. Installation

5.1 Elektroanschluss allgemein



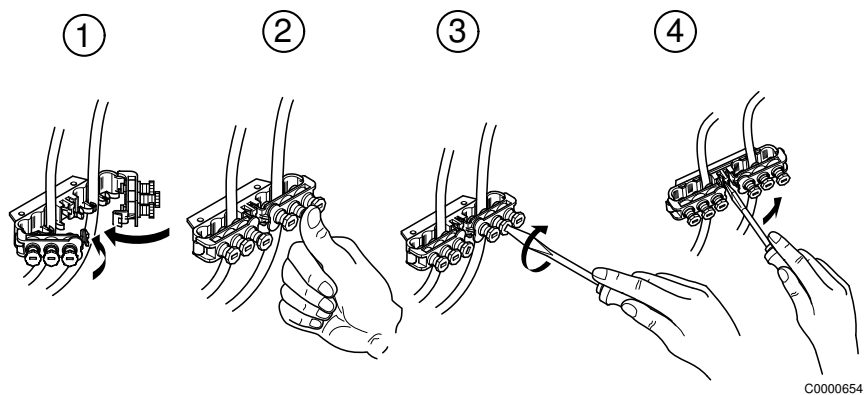
Stromschlaggefahr! Gefahr für Leib und Leben durch elektrischen Strom! Alle mit der Installation verbundenen Elektroarbeiten dürfen nur von einer elektrotechnisch ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden! Vor Durchführung der Installationsarbeiten ist die gesamte Anlage spannungsfrei zu schalten!



Hinweis: Bei der Installation sind in Deutschland die VDE- und örtlichen Bestimmungen, in allen anderen Ländern die einschlägigen Vorschriften zu beachten.

Zugentlastung am Kessel

Abb. 2: Zugentlastung



1. Leitungen einlegen und Klammern bis zum Einschnappen zuklappen
2. Klemmschrauben herunterdrücken
3. Klemmschrauben mit Schraubendreher anziehen
4. Zum Öffnen der Leitungsklemmen den Schnappmechanismus mit einem Schraubendreher aufhebeln

Berührungsschutz

Nach dem Einbau des Zubehörs sind zur Sicherstellung des Berührungsschutzes die zu verschraubenden Verkleidungsteile mit den entsprechenden Schrauben wieder zu befestigen.

5.2 Schutzleiteranschluss



Stromschlaggefahr! Gefahr für Leib und Leben durch elektrischen Strom! Der Kessel ist vor der Durchführung von Installationsarbeiten spannungslos zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern!



Stromschlaggefahr! Gefahr für Leib und Leben durch elektrischen Strom! Wenn mit dem Systemtemperaturwächter STW keine Schutzkleinspannung geschaltet wird, muss die Zuleitung durch eine geeignete Zuleitung (z.B. H05 VV-F 3x1mm²) getauscht werden. Außerdem muss der Schutzleiter zwingend angeschlossen werden!



Hinweis: Das im Lieferumfang befindliche Zusatztypschild ist über das am Systemtemperaturwächter STW angebrachte Typschild zu kleben.

Installation



Das Installationshandbuch des verwendeten Heizkessels ist zu beachten.

1. Anschlussleitung des Systemtemperaturwächters STW zum Kessel verlegen und gemäß Anschlussplan (siehe Abschnitt *Anschlusspläne*) anschließen

5.3 Anschlusspläne

Abb. 3: Anschlussplan Regelungserweiterungsmodul REM

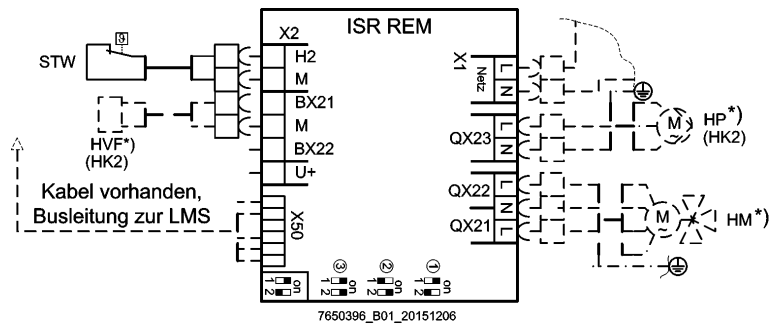


Abb. 4: Anschlussplan Erweiterungsmodul ISR-MEWM (AVS 75.370/100)

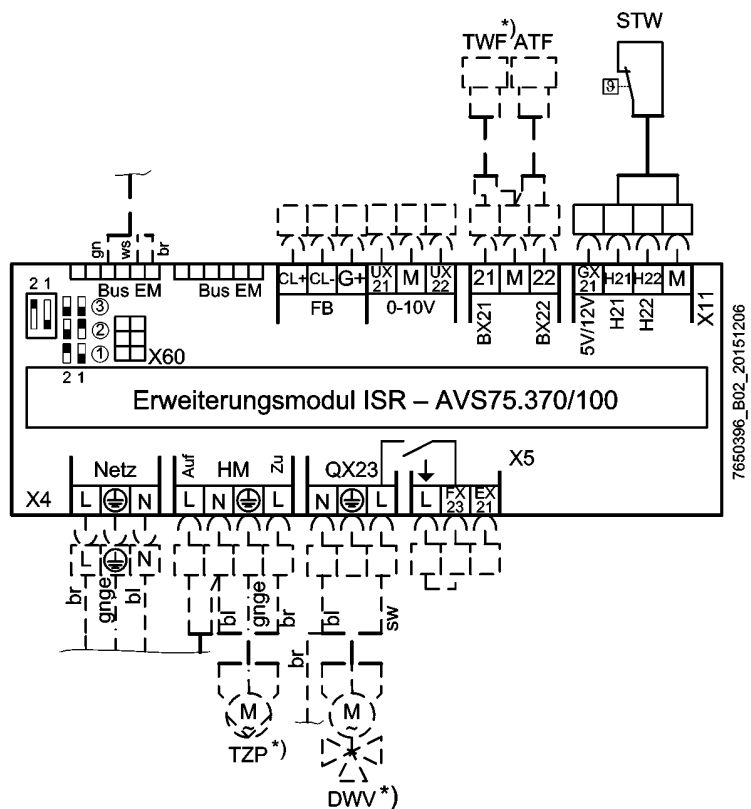
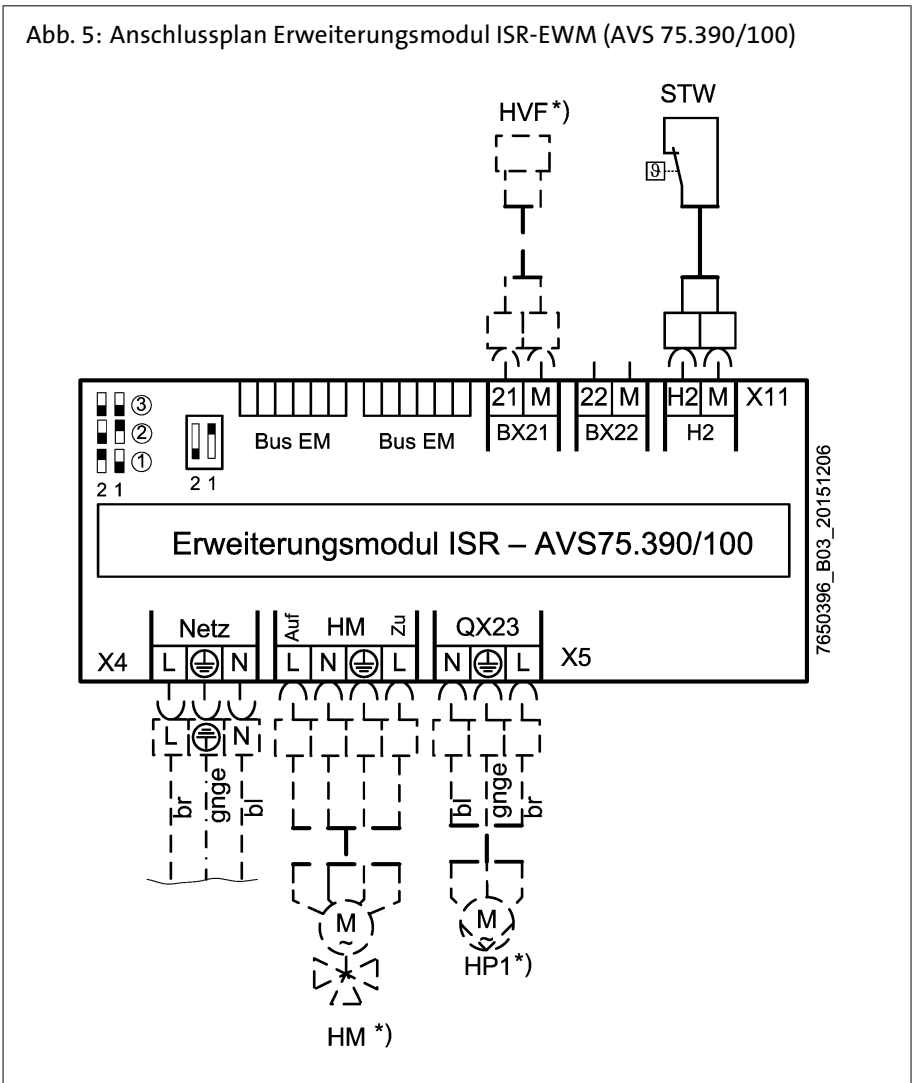


Abb. 5: Anschlussplan Erweiterungsmodul ISR-EWM (AVS 75.390/100)

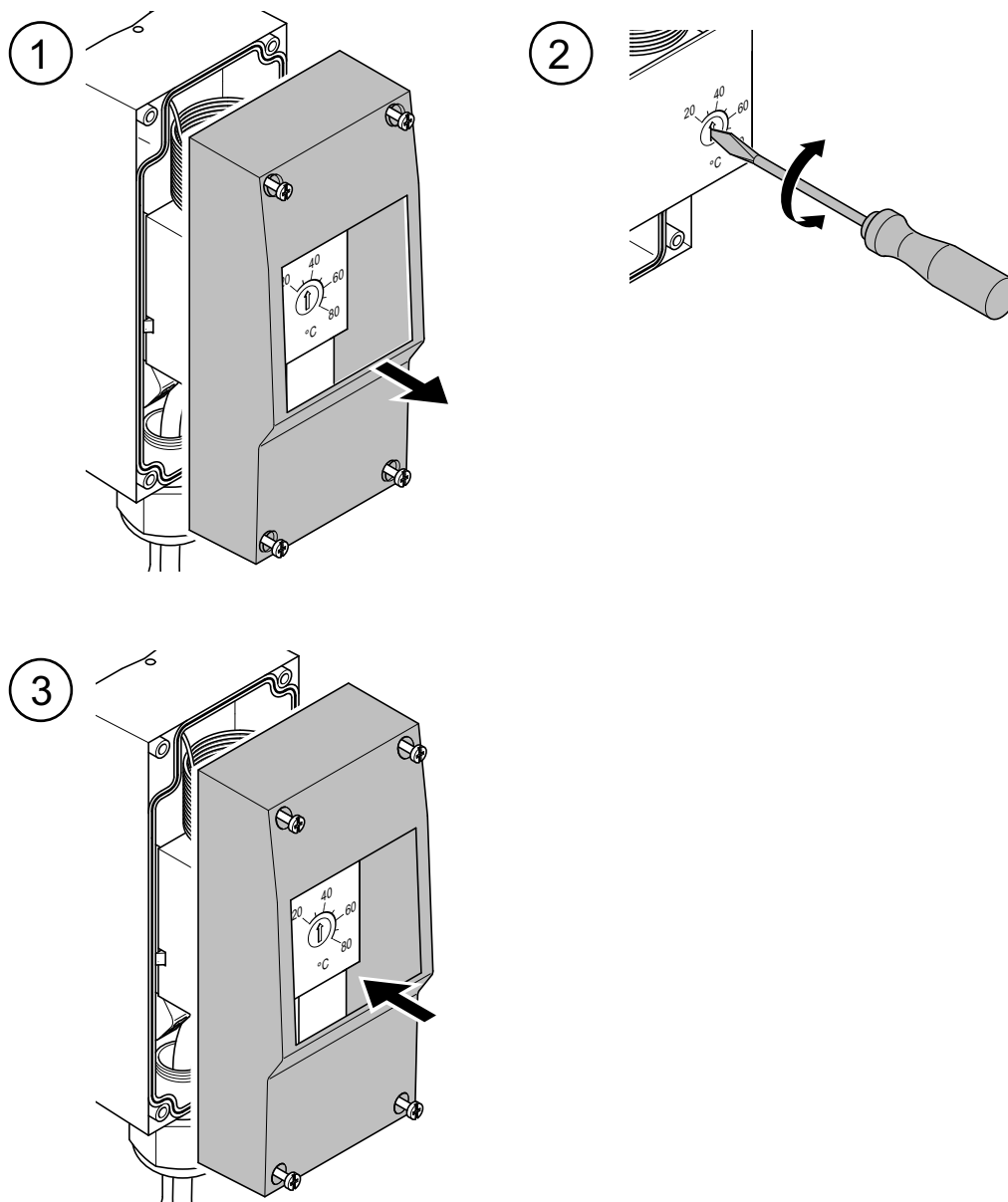


Einstellungen

6. Einstellungen

6.1 Einstellung durchführen

Abb. 6: Durchführung der Einstellungen



1. Deckel des Systemtemperaturwächters STW entfernen
2. Abschalttemperatur gemäß Abb. mit einem Schraubendreher einstellen
3. Deckel wieder montieren



Hinweis: Um ein vorzeitiges Auslösen zu vermeiden, sollte die Abschalttemperatur mit einem ausreichenden Abstand zur maximal zu erwartenden Temperatur eingestellt werden. Die Wiedereinschalttemperatur liegt ca. 10 °C unterhalb der Abschalttemperatur.

6.2 Wärmerezeuger mit REM

Die Einstellungen werden im Menü *Konfiguration Erweit'module* vorgenommen.
Adresse des REM auf 1 eingestellt:

Konfiguration Erweit'module	Prog.-Nr.	Ebene	Einstellung
Funktion Eingang H2 Modul 1	7311	I	Temperaturwächter HK

Adresse des REM auf 2 eingestellt:

Konfiguration Erweit'module	Prog.-Nr.	Ebene	Einstellung
Funktion Eingang H2 Modul 2	7386	I	Temperaturwächter HK

6.3 Wärmerezeuger mit EWM

Menü *Konfiguration Erweit'module* vorhanden

Die Einstellungen werden im Menü *Konfiguration Erweit'module* vorgenommen.
Adresse des EWM auf 1 eingestellt:

Konfiguration Erweit'module	Prog.-Nr.	Ebene	Einstellung
Funktion Eingang H2 Modul 1	7311	I	Temperaturwächter HK

Adresse des EWM auf 2 eingestellt:

Konfiguration Erweit'module	Prog.-Nr.	Ebene	Einstellung
Funktion Eingang H2 Modul 2	7386	I	Temperaturwächter HK

Adresse des EWM auf 3 eingestellt:

Konfiguration Erweit'module	Prog.-Nr.	Ebene	Einstellung
Funktion Eingang H2 Modul 3	7461	I	Temperaturwächter HK

Menü *Konfiguration Erweit'module* nicht vorhanden

Die Einstellungen werden im Menü *Konfiguration* vorgenommen.
Adresse des EWM auf 1 eingestellt:

Konfiguration	Prog.-Nr.	Ebene	Einstellung
Funktion Eingang H2 Modul 1	6046	I	Temperaturwächter HK

Adresse des EWM auf 2 eingestellt:

Konfiguration	Prog.-Nr.	Ebene	Einstellung
Funktion Eingang H2 Modul 2	6054	I	Temperaturwächter HK

Adresse des EWM auf 3 eingestellt:

Konfiguration	Prog.-Nr.	Ebene	Einstellung
Funktion Eingang H2 Modul 3	6062	I	Temperaturwächter HK

6.4 Wärmerezeuger mit MEWM

Die Einstellungen werden im Menü *Konfiguration Erweit'module* vorgenommen.

Adresse des MEWM auf 1 eingestellt:

Konfiguration Erweit'module	Prog.-Nr.	Ebene	Einstellung
Funktion Eingang H21 Modul 1	7311	I	Temperaturwächter HK

Adresse des MEWM auf 2 eingestellt:

Konfiguration Erweit'module	Prog.-Nr.	Ebene	Einstellung
Funktion Eingang H21 Modul 2	7396	I	Temperaturwächter HK

Einstellungen

Adresse des MEWM auf 3 eingestellt:

Konfiguration Erweit'module	Prog.-Nr.	Ebene	Einstellung
Funktion Eingang H21 Modul 3	7471	I	Temperaturwächter HK

Index

A

An wen wendet sich diese Anleitung 3

B

Berührungsschutz 9

Bestimmungsgemäße Verwendung 5

E

Elektrische Installation allgemein 9

I

Inhalt dieser Anleitung 3

L

Lieferumfang 4

S

Sicherheit allgemein 5

V

Verwendete Symbole 3

W

Wärmeerzeuger mit EWM 13

Wärmeerzeuger mit MEWM 13

Wärmeerzeuger mit REM 13

Z

Zugentlastung 9

